

	<p>Objekt: Makedonien: Römische Provinz (Aesillas)</p> <p>Museum: Münzsammlung der Ruhr-Universität Bochum Universitätsstraße 150 44780 Bochum +49 234 3224679 karl-ludwig.elvers@rub.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: M 1070</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf Alexanders des Großen nach r. mit Widderhorn; dahinter links i. F. Θ.
Rückseite: Links eine Kiste (acerra), mittig eine Keule mit Griff oben, rechts der Amtsstuhl des Quaestoren; gerahmt von einem Blattkranz.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 16.45 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	90-75 v. Chr.
	wer	
	wo	Thessaloniki
Besessen	wann	
	wer	Karl Josef Welz (1887-1964)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Leo Hamburger (Frankfurt am Main)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Alexander der Große (-0353--0326)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Aesillas (1. Jh. v. Chr.)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Städtebünde
- Tetradrachme

Literatur

- H. Gaebler, Die antiken Münzen von Makedonia und Paionia, AMNG III,1 (1906) 72 Nr. 223..
- R. A. Bauslaugh, Silver coinage with the types of Aesillas the Quaestor, ANS Numismatic Studies 22 (2000) S. 55 (O 42B / R187, group VI).